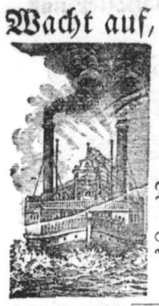
Wacht auf, ihr Patrioten!



General
Kossuth
kommt!

Der Cäsch Burger ist aber schon da! Ja er ist noch da, obschon es hieß er sei fortgezogen!

Die wohlfeile Ofenschmiederei in Allentaun.

Unterzeichneter wollte seine zahlreichen Freunde und Kunden darauf aufmerksam machen, daß er die Ofenschmiederei noch immer an seinem alten Standplatze in der Allen Straße, nördlich vom Viereck, und einige Thüren oberhalb Craig's Stohr, fortbetreibt, und zwar ausgedehnter als je, und daß er gegenwärtig eine herrliche Auswahl

Holz- und Kohlen-Oefen

auf Hand hat. In der That eine schönere, bessere und wohlfeilere Auswahl Oefen ist noch nie in Allentaun zum Verkauf angeboten worden. Diese Worte werden aber oft gebraucht, und wenn man die Sache untersucht, so ist es manchmal nur „ein groß Gekrisch und wenig Wolle." Der Burger aber sagt Euch sicher die Wahrheit—und wer es nicht glaubt, der rufe an und überzeuge sich selbst,—das Anschauen kostet gerade was es irgend wo sonst kostet, außer man geht ins „Schoh"—nämlich Nichts. Aber wer kaufen will der muß drum nicht denken daß er ohne gekauft wieder wegkommt, denn alle Geschmacke kann er mit seiner herrlichen Auswahl befriedigen, und wohlfeiler kann man nirgends kaufen—und man muß doch zugeben daß ein Jeder Acht auf seine eigenen Interessen hat — und wer das hat, besucht sicher den Burger, ehe er sonstwo kauft.

Ofenrohr und Trommeln

hat er auch eine große Auswahl auf Hand—natürlich alles ganz billig.

Ein Assortement Blechwaaren.

Ein sehr schönes und dauerhaftes Assortement Blechwaaren — alles was in diesem Fach gewünscht wird, findet man ebenfalls bei ihm, und dazu noch so billig—ja billig!—denn bei ihm findet man gar nichts, das nicht wohlfeil ist.

Dachrinnen (oder Kandeln)

verfertigt und befestigt er auf die dauerhafteste Art, auf die kürzeste Anzeige und zu den billigsten Preisen.

☞ Für altes Guß, Kupfer, Zinn und Messing bezahlt er die höchsten Marktpreise im Austausch für Waaren oder baar Geld.

Er ist dankbar für bisher genossene Kundschaft — und sein Bestreben soll immerhin sein, Jeden zu befriedigen der von ihm kauft, und mehr kann doch Niemand thun—und Viele thun dies nicht, und könnten es auch nicht thun, selbst wenn sie wollten.

Stephen Burger.

Allentaun, Nov. 27. nq—

Ernstliche Nachricht.

Vor etwa 20 Tagen unternahm ein Weibsbild, wohnhaft in diese Stadt, zwei Paar Schuhe in der Werkstätte des Herrn Reichard, auf meinen Credit, vorgebend für meine Frau zu holen—hat sie aber vergessen wieder zurückzubringen, und auch vergessen sie da zu überliefern wo sie sagte. Nun, sie war nicht von mir beordert dies zu thun, und daher will ich sie nun benachrichtigen daß ich genau weiß wer sie ist, und wenn sie nicht Satisfaction macht, wird sonst jemand kommen, der entweder sie holt, oder die Schuhe, oder beide. Um zu beweisen daß ich weiß wer sie ist, will ich blos hier anführen, daß es ein langes, schlankes Weibsbild mit einem kleinen Gesicht ist. Sie hatte an als sie diese That verrichtete einen grauen Cattun Anzug, einen grünen Strüp Bonnet, und ein dunkles Cloak Cape, mit schwarzen Franzeln, u. s. w. Wenn ich ihr zum Guten rathen soll, so will ich ihr sagen daß sie am besten die Schuhe zurückträgt.

Stephen Burger.

Allentaun, Nov. 27. nq3m

Gesellschafts-Auflösung.

Nachricht ist hiermit gegeben, daß die letzthin bestandene Geschäftsverbindung zwischen Nodiah D. Knight und Amandes Ruhe, unter der Firma von Knight und Ruhe, mit beiderseitiger Einwilligung aufgelöst worden ist. Alle besagter Firma fällige ausstehende Gelder sind an Nodiah D. Knight zu bezahlen, desgleichen alle Forderungen an besagte Partnerschip an ihn einzuhändigen.

Nodiah D. Knight,
Amandes Ruhe.

November 27. nq3m

Die Geschäfte,

werden von dem Unterzeichneten am alten Standplatze, ehemals Salomon Miller's Kutschenmacherei, fortbetrieben, wo die so berühmten Kettenpumpen nach bester Manier und sehr billigen Preisen verfertigt werden von

Nodiah D. Knight.

Hollo Scharfschützen!

Samstags den 6ten December,

soll ein großes Merkschießen stattfinden am Gasthause von Henry Beitler, (früher Schöner's) in Hanover Tschp. Northampton Co., für eine

Summe Gold,

mit Kugeln, wozu besonders die Moore Taunschipper, Feiltauner und Plainfielder „Pastripper" eingeladen sind, wenn sie das Herz haben gegen die Hanover Buben zu schießen. Die Macungier, Wheithaller und Sauconer Schützen sind ebenfalls freundschaftlich eingeladen beizuwohnen.

Die Hanover Schützen.

November 20. nq3m

Trexlerstown gegen die Welt!

Bärgen! Bärgen!

Hurrah! Hurrah!—Weidner und Breinig sind soeben von der Stadt zurückgekehrt mit einem ungeheuren Stock

Trockenwaaren, Grozerien, &c.

welche sie an erstaunlich niedrigen Preisen verkaufen—man könnte sie in der That schier weggeschenkt heißen.

Kommt Alle, Ihr von Heidelberg, Weißenburg, Lewhill, Wheithall, Maratawny, Langschwamm, Salzburg, Obermilford, und aus allen Ecken. Weidner und Breinig haben Güter genug, um Euch Alle zu versorgen, und dazu noch wohlfeiler als einmal. Nun ist die Zeit!

Wir haben eingekauft:

20 Stücke	Kattun, 675 Yards, warrantirte fast madder Farbe,	nur 3 Cents die Yd.
15 Stücke	Kattun, 500 Yds.,	an 4 Cents.
18 —	do 590 Yds.	5 —
100 —	do 3554 Yds.	6¼ —
1657 Yards	gebleichter Muslin,	3 —
1475 —	do do	5 —
2250 —	7/4 superfeiner do	6¼ —
3625 —	4/4 do do	6¼ —
672 —	brauner do	2 —
3580 —	super do	5 —
5676 —	4/4 feiner do	6¼ —
16750 —	New Market R. R.	6½ —
12530 —	Conestogo Muslin,	6½ —
5720 —	4/4 schwerer do	6½ —
785 —	4/4 do do	6¼ —
1246 —	blauer Cotton Flannel,	10 Cts. das Stück.
400 —	do do	6¼ — do
780 —	do do	10 — do
300 —	gelber Flannel,	12½ — do
500 —	ganzwolliger rother	20 — do
700 —	Wollen Flannel,	25 bis 37 — do
50 —	Flannel,	10 — do
300 —	Wollen Plaid,	12½ — do
200 —	Cassinet,	per Yard 20 Cents.
300 —	do	25 bis 62½ —
300 —	Cassimer,	25 bis 1 00 —
10 Stücke	Tuch,	87½ bis 3.00 —

Für Damen.

700 Yards	Muslin Delains,	12½ Cents.
300 —	do do werth 25, jetzt	12½ —
200 —	Alpaca,	12½ —
250 —	do	20 bis 37½ —
2 Dutzend	3/4 Schawls, ganz Wolle,	75 —
1 —	do do	1.12½ —
1 —	lange Schawls,	2.50 —
1 —	do do	3.25 —
2 —	do do 72 bei 144 Zoll,	von 4 bis 6 Thaler.

Ein großer Stock Fluted Bonnet Linings.
Ein prächtiger Stock Bonnet Bänder.
Ein großer Stock Fancy Dreß Seide, 56 bis 1.00.
10 Dutzend Gumschuhe von allen Preisen.
12 — Damenschuhen, von 37½ bis 1.25.
Ein guter Stock von Männer- und Knaben-Schuhen.
7 Boxen Schuhe, von 1.00 bis 3.50.

Grozerien.

7 Orthöfte	Leverings Honigsyrup Molasses,	10 Cents.
2 —	gelber Backmolasses,	6¼ —
10 Bärrels	feiner weißer pulverisirter Zucker,	8 —
6 Orthöfte	bester Neuorleans Zucker,	6¼ —
1 Barrel	Zucker zu	nur 4 —

Verlangt werden:

10,000 lebendige Welschhühner, Enten und Hinkel.
500 Pfund schöne Gänsfedern.
2,000 Buschel Hafer.
1,000 Buschel Grundbeeren.

Weidner und Breinig.

Trexlerstaun, Novb. 27, 1851, nq—

Kommt Ihr Bauleute,

an den wohlfeilen

Baar-Geld Eisenwaaren-Stohr

des Unterschriebenen, und Ihr werdet finden:
Nägel, zu $3 das Faß.
Cumberland Nägel, zu $3 25 das Faß.
Fensterglas 8—10 und 10—12 zu $1 38 die Box. Schlösser, Banden, Riegel, Schrauben, Farbe, Leinöhl und alle andere zum Bauen gehörigen Artikel, zum niedrigsten Preis.

Ihr Haushälter,

Rufet an für Scheeren, Meßer, Gabeln, Leffel, Pfannen, Lichterstöcke, Lichtscheeren, Biegeleisen, Kaffeemühlen, Schöpf- und Schaumlöffel, Schmalzlampen, Handlaternen, Handglocken, Butschermeßer, Bettstricke, Blasbälge, Feuerzangen und Schaufeln, Holzsägen, Fleischsägen, Ratten- und Mausfallen, u. s. w.

Ihr Bauern,

Gebraucht Schaufeln, Mistgabeln, Siebe, Aexte, Grubhacken, Küh- und Halfterketten, Brustketten, Kettenstränge, Sackmeßer, Striegel, Pferdebürsten, Drumsägen, Hufeisen und Hufnägel, u. s. w., alles wohlfeil für baar Geld.

Schreiner und Holzarbeiter,

Ehe Ihr sonstwo kauft, besehet meine Hobeln, Sägen, Meißel, Schneidemeßer, Bohrer, Drechmeißel, Hobeleisen, Bankschrauben, Winkel, Breitbeil, und andere Beile, Zollstäbe, Wetzsteine, Feilen und Raspeln, Winkelbohrer, Sandpapier, ächte Schreiner-Bleistifte, etc.

Für Maurer,

Habe ich Pfläster-, Maurer- und Pointing-Kellen, Lattenbeile, Morterhacken, Siebe, Maurerschnüre, Winkeleisen, u. s. w.—Auch habe ich

Sägemühlsägen.

Ihr Schuhmacher, kommt und kauft hölzerne Nägel (pegs) für 4 Cts. die Quart, eiserne Absatznägel für 1 Cts. das Pfund, Stiefelhölzer, Leiste, Morocco Leder, und alle zum Schuhmachergeschäft nöthigen Sachen, wohlfeil genug.

☞ Nicht zu vergeßen, daß ich, wie immer,

Meine Apotheke

halte, mit einem vollkommenen Vorrath von Medizinen und sonstigen zur Apotheke gehörigen Artikel, wie auch Haaröhl, Perlpowder, Cologne, Damen- und Barbierseife, Kinderpulver, Haar- und Zahnbürsten, Kamphine, Fluid, Lampgläser und Lampwicks, Gartensaamen, Kalender für das Jahr 1852 gebe ich unentgeldlich weg. —Soeben erhalten,

Hunt's weltberühmtes Linnement,

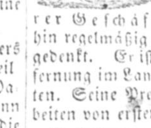
zur Heilung des Rheumatismus.

Ich wünsche nur, daß man meine Waaren besehen möge, und wenn man nicht kaufen will, so sind wir doch gute Freunde. Ich muß verkaufen und wohlfeil verkaufen, um meinen Unterhalt zu finden.

J. B. Moser,
Hamilton Str., der Ref. Kirche gegenüber.

Allentaun, Nov. 27. nq6M

Uhren-Repariren.



Der Unterzeichnete bedient sich dieser Gelegenheit dem Publikum die Anzeige zu machen, daß er das Uhren Putzer- oder Uhren Reparirer Geschäft begonnen hat, und fernerhin regelmäßig in dieser Gegend zu betreiben gedenkt. Er ist bereit jederzeit einige Entfernung im Lande diesem Geschäft abzuwarten. Seine Preise sollen billig und seine Arbeiten von ersten Güte sein.

Bestellungen können jederzeit, in seiner Abwesenheit bei C. S. Massey in Allentaun gemacht werden, welche pünktlich besorgt werden sollen.

Jacob Stockberger.

Allentaun, Nov. 27. nq3M

Vegetabilisches Vieh-Pulver,

zubereitet von

Breinig, Fronefield und Co.,

No. 187 Nord 3te St., Philad.

Die Eigenthümer des obigen Pulvers haben das Vergnügen, im Stande zu sein, die Aufmerksamkeit aller Farmers auf einen Artikel zu lenken, welcher in allen Rücksichten irgend etwas der Art, was dem Publikum in den 50 Jahren angeboten ist, übertrifft. Es ist nicht allein von **individuellem** Interesse, sondern es muß mit der Zeit eine große **National-Wohlthat** werden. Im Allgemeinen wird es zum Mindesten eine Millien Thaler jährlich zu dem Produkte des Landes an Zunahme von **Milch, Butter und Fett** von derselben Masse Futters hinzufügen, außerdem aber **viele, sehr viele** Leben werthvoller Thiere dadurch retten, daß sie zur Gesundheit wieder hergestellt werden. Es wird deshalb ohne Zweifel mit der Zeit als einer der Stapel-Artikel eines jeden Farmers betrachtet werden, welcher eine Melkerei unterhält, eines jeden, welcher ein Pferd besitzt. Es ist keine von den Medezinen, welche ein Thier auf eine kurze Zeit aufblähen, sondern es wird durch die Fähigkeit, welche es besitzt, Hippuric Acid (welches eine unfruchtbare, unnütze Materie ist) in Lactic Acid oder Oelstoff (Milchsäure) zu verwandeln, bewirken, daß ein größerer Betrag von Nahrungsstoffen aus demselben Urstoffe der Nahrung aus dem System in Hippuric Acid übergehen. Wir haben eine Menge von Beweisen empfangen, von dem was wir eben gesagt haben. Es möge genügen noch zu sagen: Wir haben das wirksame Agens mit einer großen Anzahl Pflanzen und Kräutern vermischt, welche Gebrauch und Zeit nützlich und wirksam erwiesen haben, um den Appetit zu verbessern und die Verdauung zu befördern, und so den gesunden Zustand des Blutes zu sichern, von welchem Milch und Fett gebildet werden muß. Das Pulver kann gebraucht werden für Pferde, Kühe und Schweine in folgenden Beschwerden und Krankheiten.

Pferde.

Gelbes Wasser. Diese Krankheit wird durch den schlechten, ausgemergelten Zustand des Blutes erzeugt, welches dünn und wäßrig und von gelber Farbe ist. Es ist eine sehr gefährliche Krankheit, welche jährlich eine Menge werthvoller Pferde zerstört. Ein reichlicher Gebrauch dieses Pulvers wird diese Krankheit völlig heilen. Es wird durch Verbesserung der Verdauung und dadurch, daß es dem Blute eine größere Quantität rother Theilchen zuführt, die beste und einzig mögliche Aussicht zur Wiederherstellung darbieten. Im Beginne der Krankheit gieb täglich Mittags einen Eßlöffel voll, wenn die Krankheit weit vorgeschritten ist, zwei Eßlöffel voll wöchentlich.

Schlabbern (slabbering). Dies ist die Verwüstung mancher werthvollen Thiere durch Erschöpfung, durch eine beständige Ausleerung des Speichels, welcher in den Magen gehen sollte um die Verdauung zu befördern. Es wird oft durch den in den Wiesengründen wachsenden indianischen Tabak hervorgerufen. Ein Eßlöffel voll dreimal in der Woche wird dem Flusse oftmals Einhalt thun, wenn er nicht von dem Tabak im Grase abhängig ist; unter solchen Umständen muß das Thier einige Zeit aus dem Erreiche des Tabaks zurück behalten werden.

Der stille Koller. Dies Pulver hat schon Hunderte von Pferden von dieser lästigen Krankheit geheilt, zum Erstaunen derer welche es gebraucht haben. Es sollte zeitig gebraucht werden, bevor sich Materie in dem Nacken gebildet hat, sonst kann das Thier nicht vollständig wieder hergestellt werden, wenn nicht die Materie ausgeleert ist. Gebrauche es zeitig, um solch ein Resultat zu verhüten. Die Dosis ist ein oder zweimal täglich ein Eßlöffel voll.

Drüsen oder Rotz. Diese Krankheit hat alle Pferdeärzte beschämt. Gebt dieses Pulver, und es wird Wunder in dieser bisher unheilbaren Krankheit thun. Es ist eine Krankheit im Drüsensystem und wird durch mangelhafte Ernährung befördert. In solchen Fällen wird ein Eßlöffel voll täglich zweimal während ein oder zwei Monaten unausgesetzt verabreicht in drei Fällen aus vier eine Heilung bewirken. Das ist vollständig erwiesen und bezeugt. Husten und kurzer Athem hängen von schwachen Lungen ab. Jeden Morgen ein Eßlöffel voll wird das Uebel in einer oder zwei Wochen verringern und heben.

Magere oder muthlose Pferde, oder wo einige Ueberbleibsel von Rehe oder Steifigkeit der Bewegung sind und das Pferd nicht fett werden will, oder wo das Haar rauh ist und sich aufsperrt, indem das Futter nicht gut zu bekommen scheint. In solchen Zuständen bringt es meistentheils eine unmittelbare Besserung des Thieres hervor, es verbessert die Verdauung, und damit verschwindet alle Trägheit des Thieres, es wird lebhaft und munter und sein Haar wird glatt, geschmeidig und glänzend.

Pferdehändler werden, wenn sie ihren Pferden einen oder zwei Eßlöffel voll jedem wöchentlich geben, dieselben gegen die Gefahr schützen, sich zu verkälten oder den Koller zu bekommen, wenn sie dem Wetter sehr ausgesetzt sind, etc. Ihre Pferde werden auch zu größerem Vortheil erscheinen wenn sie zum Verkauf angeboten werden, indem das Pulver dieselben in einem guten und gesunden Zustande erhält. Farmer und Frachtfuhrleute werden gleichfalls finden, daß es ihren Pferden sehr wohl thut, wenn sie mit dem Pulver, wie oben angegeben, gefüttert werden, indem es ihnen einen fortwährend guten Appetit sichert.

Kühe.

Für Milchkühe. Wir sind aufs Vollständigste überzeugt, daß es nicht allein die Beschaffenheit der Milch verbessert, sondern daß es auch die Menge der Milch, Sahne und Butter vermehrt. Einige, welche den Versuch damit gemacht haben, sagen, ein Pfund in jeder Woche, andere sagen ein halbes Pfund, während eine Person darauf bestehet, daß sie zwei Pfund mehr von jeder Kuh in der Woche gemacht hat. Wir denken, daß der durchschnittliche Gewinn zwischen einem halben und [illegible] wenn die Kühe vollständig gesund sind. Dieser Zusatz-Ertrag wird durch die Verwandlung des **Hippuric Acid in Lactic Acid** (Milchsäure), Stickstoff (**Nitrogenous**) und Fett-Masse gewonnen, ebenso dadurch, daß der durch die Lungen eingeathmete Sauerstoff mit den Elementen der Rückwirkung versehen wird, ohne einen der Stickstoff erzeugenden Theile des Futters wegzunehmen.

Dieses Pulver wird den Kühen den gesunden und gedeihlichen Zustand des Systems erhalten, welcher Milch und Butter hervorbringt, welche während der Sommerzeit einen so sehr guten Geschmack hat, wenn das Vieh auf einer guten Waide geht. Dessen Appetit wird beständig gut sein; das Pulver wird ihm Nahrung zuführen, an welcher es sonst bald Mangel leiden und folglich an Quantität und Qualität der Milch und Butter so bald nachlassen würde, als die heiße Sommer-Zeit vorschreitet und die Weide kahl wird. Jeder Farmer und Melkerei-Besitzer, welcher bei seinen Kühen dieses Pulver regelmäßig füttern wird, wird es Sommer und Winter in einem fortwährend guten Stande finden. [illegible] wöchentlich ein Eßlöffel voll gegeben werden.

Hohle Hörner oder Wolf oder das Klauenleid und alle andern Krankheiten des Mastviehes, welche von einem schlechten Zustande der Säfte herrühren, werden schnell und wirksam entfernt. Bei Kühen, deren Milch blau, dünn und wäßrig ist, und welche nicht viel Rahm liefert, oder, die blutige Milch geben, oder die gewohnt sind lange trocken zu stehen, wird es als untrügliches Gegenmittel erkannt werden, indem es die Beschaffenheit des Blutes verbessert. Ein Eßlöffel voll jeden Tag oder einen Tag um den andern, wird dazu erforderlich sein.

Schweine.

Die Ferkel verhitzen sich häufig im Sommer, bekommen geschwollene Hälse, Husten, Geschwüre in den Lungen und der Leber, welche sehr häufig deren plötzlichen Tod veranlassen, dieses aber wird gänzlich verhütet, wenn man ein Pfund oder ein halbes Pfund Pulver in ein Faß Spülich mischt, und wird zugleich den Mästungsprozeß bedeutend beschleunigen.

N. B. Bei einem Thiere welches Milch gibt und zugleich gemästet werden soll, darf man nicht mehr als einen Eßlöffel voll wöchentlich geben, oder es wird die Bildung des Fettes zurückhalten, indem es den Betrag der Milch vermehrt.

Möge nun Jedermann die Wirkungen des Pulvers für sich selbst versuchen, und er wird durch dessen vortreffliche Eigenschaften befriedigt werden, und daß kein Farmer ohne dasselbe sein sollte.

Um ferner auszufinden, wie weit unser mit Recht berühmtes Viehpulver zu dem Zutrauen eines einsichtsvollen Volkes berechtigt ist, haben wir Briefe nach allen Theilen der Vereinigten Staaten, wo unser Pulver gebraucht wurde, abgesandt, und wir sind im Stande, aus diesen vor uns gebrachten Beweisen jedem Farmer, Kärner und Pferdebesitzer die Versicherung zu geben, daß das Pulver bis dahin bei weitem unsere kühnsten und zuversichtlichsten Erwartungen übertroffen hat.

Mit den nachträglich bis jetzt gemachten Erfahrungen hoffen wir auf diese Weise im Stande zu sein, die beste und vollkommenste Vieh-Medizin, welche bis jetzt dem beurtheilungsfähigen Volke dargeboten ist, zu bereiten. Es wirkt als ein schätzbares Beförderungsmittel der Verdauung, verbessert die Qualität des Blutes und vermehrt so die Masse beider, des Fettes und der Milch und zugleich auch der Butter, selbst beim ganz gesunden Thiere.

Hütet Euch vor Fälschungen, da der ausgedehnte Verkauf unsers Pulvers Andere verleitet hat, eine Nachahmung desselben zu bereiten. Jedes Packet trägt unsere geschriebene Signatur am Ende.

Es sind mehrere Bestellungen auf Viehpulver nach dieser Stadt gesandt, welche dadurch erfüllt sind, daß man einen unserm eignen nachgeahmten Artikel übersandt hat. Wir sagen deshalb wiederholt, Stohrhalter, Farmer und Melkerei-Besitzer kauft kein Pfund, wenn ihr nicht nach den Namen von Breinig, Fronefield und Co. in geschriebener Signatur auf dem Ende eines jeden Packets gesehen habt. Laßt Euch nicht betrügen, das Leben und die Gesundheit eures Viehes sowohl als euer eignes Interesse hängt von dieser Vorsicht ab. Schaut wohl zu: „Wachsamkeit ist der Preis der Sicherheit."

B., F. & Co.

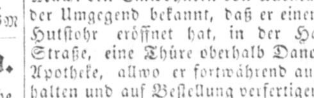
☞ Obiges Pulver ist in all den Hauptstohrs in Lecha Caunty zu haben.

Philadelphia, November 13, 1851. nq—

Ein neuer

Hut- und Kappenstohr

in der Stadt Allentaun.



C. M. Wieder

Macht den Einwohnern von Allentaun und der Umgegend bekannt, daß er einen neuen Hutstohr eröffnet hat, in der Hamilton Straße, eine Thüre oberhalb Danowsky's Apotheke, allwo er fortwährend auf Hand halten und auf Bestellung verfertigen wird:

Alle Arten und Verschiedenheiten von

Hüten, Kappen, Muffs, Boas, Cuffs, u. s. w.,

alles nach den neuesten Moden, auf die beste und dauerhafteste Weise und zu den billigsten Preisen. Er kann das Publikum versichern, daß seine Waaren so fein werden, daß sie in keiner Hinsicht zu übertreffen sind.

Wer irgend etwas aus diesem Geschäftszweige braucht, ist achtungsvoll eingeladen bei ihm anzusprechen, und sich von dem Gesagten selbst zu überzeugen.

Durch pünktliche und getreue Bedienung etc. hofft er sich eine gehörigen Antheil der Gunst des Publikums zu erwerben.

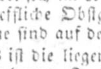
November 13. nq—

Waisengerichts-Verkauf.

Zufolge eines Befehls aus dem Waisengericht von Lecha Caunty, soll am Samstag den 13. December, um 1 Uhr Nachmittags, auf dem Eigenthum selbst öffentlich verkauft werden:

Eine vortreffliche Plantage

sammt Zugehör, gelegen in Heidelberg Taunschip, besagtem Caunty; grenzend an Land von Jacob Härter, George Handwerk, Martin Handwerk, Johann Metzger, David Hunsicker, Jonathan Hunsicker, Johannes Hunsicker, George Neff, Michael Handwerk und andere; enthaltend ungefähr 105 Acker, mit gutem Schwamm und Kastanien- und Eichen Holzland. Die Verbesserungen sind



Ein steinernes Wohnhaus, ein Brauhaus

mit Wohnung oben darauf, eine Scheuer und 2 Wagenschoppen, ein Kelterschap, ein Kieferschap, Backofen, und andere Nebengebäude. Eine niefehlende Quelle befindet sich im Keller des Hauses, und zwei vortreffliche Obstgärten und einzelne Obstbaume sind auf dem Lande.

Es ist die liegende Hinterlassenschaft des verstorbenen Johannes Handwerk, letzthin von besagtem Taunschip.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Heinrich Handwerk, | Executoren
Casper Handwerk, |

Durch die Court—J. D. Lawall, Schreiber.

November 20. nq3m

Sam. Kier's Schmerzentilger.

Petroleum

oder

Amerikanisches Felsen-Oel,

ein natürliches Heilmittel aus einer Quelle in Allegheny Caunty Penns. - 400 Fuß unter der Erdoberfläche.

Hütet Euch vor Fälschung! Keins ist echt ohne den Namen S. M. Kier auf den Flaschen.

Es ist eine klare und durchsichtige Flüßigkeit, und wird in Flaschen gethan gerade wie sie aus der Quelle in der Mutter Erde hervorquellt, ohne daß das Geringste hinzu gethan oder davon genommen wird. Sie tilgt Schmerzen schneller als irgend eine andere Medizin die vor dem Publikum ist, und wiemmer dieser Artikel noch gebraucht wurde, ist er von den Leuten als eins der größten Heilmittel jetziger Zeit gepriesen worden. Wir gedenken keinesfalls das Publikum zu „humbuggen" oder zu betrügen, sondern was wir sagen sind Thatsachen, durch viele Zeugnisse bewiesen. Dieses Heilmittel, wenn es einige Zeit und nach Vorschrift genommen wird, heilt—

Husten, Verkältung, Rheumatismus, Tetter, chronisch wehe Augen, Knochen- und Gliederschmerz, alte Wunden und Hautausschläge, Schnittwunden und Quetschungen, Brenn- und Brühwunden, Verrenkungen, Geschwülste und Entzündungen.

Das Petroleum ist ein großes Heilmittel bei Scrofeln und Aussatz, in allen Krankheiten welche ihren Ursprung in verdorbenem Zustande des Bluts und andern Flüssigkeiten des Körpers haben.—Bei güldner Ader (Peils) ist es erfolgreich angewendet worden. Mehrere Fälle sind unter die unmittelbare Aufsicht des Eigenthümers gerathen, in welchen das Petrelium Hülfe schaffte.—Man lese was Col. Black von Pittsburg in folgendem Certificat sagt:

Samuel M. Kier, Esq.—Werther Herr! Ich war über 2 Monate am Typhoid Fieber an mein Bett gefesselt und bin immer noch im Bett. Während meiner Krankheit schwoll mein linkes Bein und der linke Fuß sehr stark an und blieb so bis vor Kurzem. Ich probirte mehrere Mittel ohne Erfolg. Col. Black besuchte mich mit General Clover und empfahl mir, Ihr Petroleum zu probiren, welches nach seinem Wissen wunderbare Curen bewirke. Ich hatte den ganzen Tag, vor seinem Besuch, daran gedacht, es zu probiren. Sogleich nachher sandte ich meinen Neffen, Dr. J. W. Snowden nach dem Druggistohr um eine Flasche zu holen. Ich wandte es jene Nacht an den wehen Stellen an und konnte am nächsten Morgen bereits eine große Veränderung am Fuße wahrnehmen. Ich versichere Sie, es wirkte fast wie Zauberei. Ich sah nie etwas in meinem Leben so schnell heilen. Ich bedarf noch eine kleine Quantität um die Heilung zu vervollständigen. Lassen Sie den Vorzeiger welches haben, er wird Sie dafür bezahlen. Sehr achtungsvoll Ihr Freund Alex. Scott.

Eine andere Anempfehlung des Petroleums.

Newville, Cumberland Co. Pa.

Hrn. Kier.—Werther Herr! Da wir durch Ihren reisenden Agenten zum Verkauf Ihres Petroleums angestellt wurden, und da wir befürchteten, es möchte nicht so schnell abgehen, wie gewöhnlich der werthlose Quark, den reisende Agenten gemeiniglich verkaufen, so nahmen wir blos 2 Kisten von ihm, die aber ganz verkauft sind. Da es sehr schnell abgeht, und den Zwecken wirklich entspricht, für die es empfohlen wird, so wollten wir hiermit 4 Kisten bestellen, da es in großer Nachfrage bleibt. * * * * *

In Bezug auf die Wirksamkeit Ihres Heilmittels möchten wir beifügen, daß in jedem Falle ohne Ausnahme wo es geprüft wurde alsbaldige Erleichterung verschaffte, besonders bei Schmerzen in den Gliedern, im Rücken &c. die von Gallenfiebern herrührten, welche in diesem Landestheil sehr grassirten und ohne Ausnahme Schmerzen und Geschwulst in den Gliedern zur Folge hatten. Ihr Heilmittel hat in diesen Fällen immer sofortige Linderung verschafft.—Sehr achtungsvoll, Gilmore und Stough.

Wir beziehen uns auf John D. McCord, Ecke der 5. ten und Woodstraße.

Chronischer Husten geheilt.

Ich bezeuge, daß ich durch den Gebrauch von 4 Flaschen Petroleum von einem alten chronischen Husten geheilt ward. Der Husten befiel mich im December vorletzten Jahrs und ich hatte alle Hoffnung verloren, wieder gesund zu werden, da ich mehrere Aerzte gebraucht hatte, ohne irgend eine Erleichterung. Ihr Heilmittel half mir fast augenblicklich. Ich hustete, während des Gebrauchs des Heilmittels, eine harte knochenartige Substanz aus. Ich gebe dieses Zeugniß freiwillig, ohne dazu aufgefordert zu sein, einzig um andern Leidenden damit einen Dienst zu erweisen. Sie mögen dies Certificat publiziren lassen. Ich bin ein alter Bürger indem ich 33 Jahre hier gewohnt habe.

Pittsburg, Febr. 21. 1851. John Watt.

Es verkauft reißend.—Leset das folgende:

Point Pleasant, Harrison Co., Ohio, Juni 25, 1851.

Hr. Kier: Ihr Agent war vor einiger Zeit hier mit Ihrem Petroleum oder Felsenöl und stellte uns als Agenten für den Verkauf desselben an. Es ging so reißend ab, daß wir bereits ausverkauft haben. Wenn Sie uns zwei Dutzend mehr zusenden könnten, sollte es uns sehr lieb sein, da täglich dafür bei uns angefragt wird. Wir sind nicht gerne aus, und Ihr Agent sagte uns, daß er in sechs Monaten diesen Weg nicht mehr kommen werde R. und A. Coulter.

Der Ruf ist immer noch: Sie kommen!

Greenfield, Huron Co. Ohio, Jan. 15.

Hrn. S. M. Kier. Werther Herr. — Vor etwa 3 Wochen ließ Ihr Agent 2 Dutzend Ihres Heilmittels hier. Wir haben Alles verkauft und verlangen mehr. Senden Sie mir gefälligst 4 Dutzend, zu besorgen durch T. W. Creswell u. Co, New Haven, Huron Co. Ohio. Sehr achtungsvoll Francis Kelly.

☞ Obige Medizin ist beim Großen und Einzelnen im Buchstohr des Patriots zu bekommen — sowie auch Circulare mit näherer Beschreibung etc. dieses Heilmittels und mit vollen Gebrauchsanweisungen. Preis per Flasche, 50 Cents.

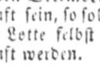
September 11, 1851. nq13

Schätzbare Lotte Land

durch Privat Handel zu verkaufen.

Der Unterzeichnete bietet hierdurch eine sehr schätzbare Lotte Land durch Privat Handel zum Verkauf an:

Dieselbe ist gelegen in Ober-Macungie Taunschip, Lecha Caunty, an der Straße die von Allentaun nach Kutztaun führt; gränzend an Länder von Wittwe Schäffer, Samuel Grim, und Andern; enthaltend etwa 4 Acker klares Land, in guten Fensen. Darauf ist errichtet, ein neues einstöckiges steinernes **Wohnhaus,** ein ganz neuer und bequemer Främ Stall und sonstige Nebengebäude.



Dies ist eine werthvolle Lotte, und der Aufmerksamkeit der Kauflustigen werth.

Sollte diese Lotte nicht bis Freitags den 12ten December, durch Privat Handel verkauft sein, so soll sie dann an jenem Tage auf der Lotte selbst auf öffentlicher Vendu verkauft werden.

Jonas Trexler.

Nov. 6, nq4m

Bank-Nachricht.

Applikation soll bei der nächsten Gesetzgebung von Pennsylvanien gemacht werden für die Incorporation einer Bank mit allgemeinen Disconto- und andern Bankier-Privilegien, welche in der Stadt Allentaun, Lecha Caunty, errichtet werden soll, unter dem Namen: „Farmers und Mechanics Bank," mit einem Capital von Einhundert tausend Thaler, und mit dem Privilegium, dasselbe auf Zweihundert tausend vermehren zu dürfen.

Allentown, Juni 26, 1851. nq6M

Eli Steckel,	Joshua Hanse,
Solomon Weaver,	William R. Craig,
Thomas Yeager,	John Wagner,
James F. Kline,	Joseph Dietrich,
H. Schnurman,	Chas. S. Massey,
Thomas B. Weidner,	Geo. Beisel,
Thos. B. Wilson,	A. A. Wagner.

Privat-Verkauf.

Ein beinahe neues backsteinern Wohnhaus mit Grundlotte, in der Margareth Straße der Stadt Allentown, stoßend an Lotte von Amos Bachert und Ludwig Wolf, ist zu verkaufen.

Das Nähere bey

Charles S. Busch.

Nov. 20. nq3m

Dr. Christie's

Galvanischer Gürtel, Halsband, Armbänder und magnetisches Fluidum,

für die Entfernung und permanente Heilung von allen

Nerven-Krankheiten

und anderen Beschwerden, die verursacht werden durch einen verderbenen, verschwächten und ungesunden Zustand des

Nerven-Systems.

Diese schöne und bequeme Anwendung der mysteriösen Kräfte von Galvanismus und Magnetismus, ist von ausgezeichneten Aerzten beides in Europa und den Ver. Staaten, als die schätzbarste medizinische Entdeckung des Zeitalters anerkannt worden.

Dr. Christie's Gavanischer Gürtel und Magnetisches Fluidum

wird mit vollkommenem und sicherem Erfolg gebraucht in allen Fällen von

allgemeiner Schwäche,

indem dadurch der geschwächte Körper gestärkt, die verschiedenen Organe ermuntert und das ganze System neu belebt wird. Ebenfalls bei

Convulsionen, Krampf, Gicht, Dyspepsia oder Unverdaulichkeit, Rheumatismus, Gliederlähmung, Podagra, Lendenweh oder Rückenreißen, Taubheit, nervöses Zittern, Herzklopfen, Schlagfluß, Neuralgia, Schmerz in Seite und Brust, Leberbeschwerden, Rückenschmerz und Krümmung des Rückgrads, Hüftweh, Nierenkrankheiten, Mangel an nervöser und körperlicher Energie, und allen Nervenkrankheiten, welche alle aus einer einfachen Ursache entstehen,—nämlich aus einer

Unordnung des Nerven Systems.

☞ Bei Nervenbeschwerden wird die Krankheit durch Drugs und Medizinen nur noch verstärkt, indem sie die Lebenskräfte des bereits zerrütteten Systems nur noch mehr schwächen; während unter dem stärkenden, belebenden Einfluß des Galvanismus, angewendet zufolge dieser schätzbaren Entdeckung, der erschöpfte Patient und geschwächte Dulder zu seiner früheren Gesundheit, Stärke und Elasticität hergestellt wird.

Die große Eigenthümlichkeit und Vortrefflichkeit von

Dr. Christie's galvanischen Heilmitteln

besteht in der Thatsache, daß sie die Krankheit durch äußerliche Anwendung hemmen und heilen, anstatt nach gewöhnlicher Weise den Patienten mit Droguerien und Medizinen anzufüllen, bis die erschöpfte Natur hoffnungslos der Krankheit unterliegt.

Sie stärken das ganze System, stellen einen gleichmäßigen Blutsumlauf her, befördern die Absonderung unreiner Stoffe, und verursachen unter keinerlei Umstände den geringsten Schaden. Seit ihrer Einführung in die Ver. Staaten, welches erst vor 3 Jahren geschah, sind schon mehr als

60,000 Personen,

von jedem Alter und von allen Klassen und Ständen, und worunter sich eine große Anzahl Damen befanden, die Nervenkrankheiten besonders unterworfen sind,

völlig und permanent geheilt werden,

als man bereits alle Hoffnung aufgegeben und alle sonstigen Mittel vergebens angewandt hatte!

Um den Gebrauch und Nutzen des Galvanischen Gürtels zu erläutern, denke man sich eine Person, die mit Dyspepsia oder irgend einer andern chronischen oder nervösen Krankheit behaftet ist. In gewöhnlichen Fällen werden Reizmittel eingenommen, welche durch ihre Wirkung auf die Nerven und Muskeln des Magens zwar eine temporäre Erleichterung gewähren, aber dann den Patienten in einem schlimmeren [illegible] Man vergleiche man diese mit den Folgen, welche durch Anwendung des galvanischen Gürtels hervorgebracht werden. Man nehme einen solchen Leidenden, selbst in den schlimmsten Graden, und befestige den Gürtel um seinen Körper, indem man zugleich auch das Fluidum nach Vorschrift anwendet, und in kurzer Zeit wird die unfühlbare Ausdunstung auf das positive Element des Gürtels wirken, dadurch eine galvanische Cirkulation hervorbringen, welche nach dem negativen Element passirt, und von da wieder zurück nach dem positiven, wodurch eine fortwährende galvanische Cirkulation durch das ganze System erhalten wird. Auf solche Weise werden die schlimmsten Fälle von Dyspepsia permanent geheilt. Wenige Tage sind hinreichend, um eine Krankheit von jahrelanger Dauer zu entfernen.

Zeugnisse und Beweise

der unverwerflichsten Art, von allen Theilen des Landes, genug um diese ganze Zeitung zu füllen, könnten gegeben werden! — Man wird viele davon auf den Pamphlets finden.

Dr. Christie's

Galvanisches Halsband

wird gebraucht für alle Beschwerden des Halses oder Kopfes als Bronchitis, Hals-Entzündung, nervöses und krankes Kopfweh, Schwimmen des Kopfes, Neuralgia im Gesicht, Gesumme und Geräusch in den Ohren, Taubheit die gewöhnlich nervös ist, jene elendsvolle Krankheit, Tic Doloreux, etc.

Gicht und Gliederlähmung.

Alle Aerzte geben zu, daß diese schreckliche Krankheit durch ein Mangel an nervöser Energie in den kranken Gliedern verursacht wird. Dr. Christie's galvanische Mittel entfernen diesen Mangel und bringen eine gänzliche und vollständige Kur hervor.

1000 solche Fälle

sind während den letzten zwei Jahren an Dr. Christie und seine Agenten berichtet worden, die vollkommen hergestellt wurden.

Dr. Christie's

Galvanische Armbänder

leisten große Dienste in Fällen von Convulsionen, spasmodischen Beschwerden und allgemeinen Krankheiten des Kopfes und der obern Extremitäten. Ebenfalls bei Gichtbrüchigkeit und Gliederlähmung, allen Uebeln die durch Mangel an nervöser Energie in den Gliedern oder andern Organen des Körpers erzeugt werden.

Tic Doloreux und Neuralgia.

Diese schrecklichen und schmerzlichen Krankheiten werden augenblicklich erleichtert durch die Anwendung des galvanischen Gürtels, Halsbandes und Fluidums.—Der Gürtel verbreitet die Elektricität durch das System; das Halsband hat einen lokalen Effect, und das Fluidum wirkt auf die krankhaften Nerven. Bei diesen jammervollen Beschwerden ist eine gehörige Anwendung unfehlbar.

Gichtern und Convulsionen.

Diese furchterregenden Beschwerden werden immer durch eine Unordnung der Nerven hervorgebracht.—Der Gürtel, die Armbänder und das Fluidum werden fast jeden Fall kuriren, gleichviel wie jung oder alt der Patient, oder wie hartnäckig die Beschwerde ist. Zahlreiche und erstaunende Beweise sind dafür im Besitz des Eigenthümers.

☞ Viele hundert Zeugnisse von allen Theilen des Landes und von der außerordentlichsten Natur können auf Verlangen gegeben werden.

☞ Keine Mühe oder Unbequemlichkeit ist mit dem Gebrauch von Dr. Christi's galvanischen Artikeln verbunden, sondern sie können von den schwächlichsten Personen mit Leichtigkeit und Sicherheit getragen werden.

Preise:

Der galvanische Gürtel,	Drei Thaler.
Das galvanische Halsband,	Zwei Thaler.
Die galvanischen Armbänder,	Ein Thaler jedes.
Das magnetische Fluidum,	Ein Thaler.

☞ Die Artikel sind mit vollen und deutlichen Anweisungen begleitet. Pamplets mit vollen Einzelnheiten können von den autorisirten Agenten erhalten werden.

Besondere Warnung.

☞ Man sei vor Fälschungen und werthlosen Nachmachungen auf seiner Huth.

D. C. Morehead, M. D.
General-Agent für die Vereinigten Staaten,
132 Broadway, New-Yorkt

☞ Obige schätzbare Mittel sind zum Verkauf bei **Guth, Young und Trexler,** Agenten für Allentaun, Pa.

Januar 30. 1851. nq1Jew